Das Spiel nahm ein betrübtes Ende.
Wie konnt' es wol auch anders seyn!
Der Affe fiel und brach ein Bein.
Gereizt durch sein Gewinsel kamen
Die Affenbrüder allzumal
Und hörten, wie des Bruders Qual
Die weise Warnung anbefahl:
Nie fremde Thorheit nachzuahmen.

Tiedge.

---

69. Der Fuchs und der Wolf.

Ein Fuchs, der lange schon geschmachtet,
Umsonst nach manchem Huhn getrachtet,
Erfuhr, daß eines Affen Frau
Im Kindbett sey. „Ha!" dacht' er schlau,
„Vielleicht trag' ich vom Wochenschmaus
Auch wol ein fettes Maul nach Haus.
Man muß sich in die Zeiten schicken,
Gefällig seyn und viel sich bücken,
Sonst bleibet Börs' und Magen schlapp." —
So dacht' er bei sich und begab
Sich auf den Weg zum Aufenthalt
Der Aeffin, in den nächsten Wald.
Er fand die Wöchnerin im Lager
Von weichem Heu, von Mann und Schwager
Und Muhm' und Schwägerin umringt,